

Thieme, C. G.

(Mitteilung,
Dresden, Germany)

1928-1929

22d September, 1928

Mr. C. G. Thieme,
Augustusstrasse, 4,
Dresden, Germany

Dear Sir:

Your letter and the three issues of the Jahrbuch
des Numismatische Verein zu Dresden have been received.
Thank you very much indeed. I am very glad to have these
for our library and appreciate your kindness in sending
them.

Very truly yours,

Librarian

Der Unterzeichnete erklärt, daß die umstehend bezeichnete Sendung
Postanweisung

Le soussigné déclare que l'envol
le mandat mentionné d'autre part

richtig ausgehändigt worden ist am 17/3/00 192.....
ausgezahlt
a été délivré livré le payé

Stempel der Bestimmungs-
Postanstalt

Timbre du bureau destinataire



Unterschrift¹⁾

Signature

des Empfängers:
du destinataire:

des Beamten der Bestimmungs-
Postanstalt:
de l'agent du bureau destinataire:

*Max. Et. Gewalt
Ley. Bruck*

¹⁾ Dieser Schein muß vom Empfänger oder, wenn die Dienstvorschriften des Bestimmungslandes es erfordern, vom Beamten
Cet avis doit être signé par le destinataire ou, si les règlements du pays de destination le comportent, par l'agent
der Bestimmungs-Postanstalt unterzeichnet und mit nächster Post unmittelbar an den Absender zurückgesandt werden.
du bureau destinataire, et renvoyé par le premier courrier directement à l'expéditeur.

Mitteilung

C. G. Thieme

beeid. Sachverständiger f. d. Landgericht Dresden

Münzenhandlung

Verlag des „Numismatischen Verkehrs.“

Gegründet 1863

Bank-Konto: Horst Fritzsche, Dresden-A.

Postscheck-Konto: Leipzig 90543



Herrn

Secretary Sydney T. Noel
New York

Sehr geehrter Herr!

Dresden, den 29. 1. 19
Augustusstr. 4

Vergeben Sie gütigst wenn mir erlaube heute einmal
Ihre Gefälligkeit Ihr Anspruch zu nehmen, ich weiß nur
keinen anderen Rat mehr & erhoffe nun durch Sie eine
Aufklärung. Inliegend sende Ihnen einen Brief an
Herrn Präsident Ed. T. Nevell mit der Bitte solchen Herrn
Nevell doch gefl. persönlich zu übermitteln. Seit Dezember
1927 steht eine Antwort des Herrn Präsidenten an mich aus
ihm schrieb mir im Laufe des Jahres 1928 mehrere mal „eingeschrieben“
an Herrn N. & so auch das letzte mal im Dezember 1928 & bestand
Postquittung (inliegend) daß mein Brief angekommen, aber

wiederum sind 8 Wochen vergangen & noch ist keine Antwort von Herrn N. an mich gelangt, so dass ich mich ~~annehmen~~ kann, da der Herr Präsident nicht selbst geschickt, mein Brief vielleicht gar nicht in seine Hände gekommen - durch ein Verschen oder Abwesenheit - & ich deshalb nur versuche durch Ihre Hände ein erneutes Schreiben an Herrn N. gelangen zu lassen. Ich glaube Sie werden mir meinen Wunsch gern erfüllen & sage Ihnen schon im Voraus meinen allerverbindlichsten Dank.
Ich bitte Sie mich wissen zu lassen ob Sie meine Bitte erfüllen können & zeichne zu jedem Gegen dienst gern erörlig

Hochachtungsvoll
ergebenst
H. Thümey

13th March, 1929

Mr. G. C. Thieme,
Dresden, Germany

Dear Sir:

Responding to your letter of the 29th of February
the letter which you have enclosed has been delivered into
Mr. Newell's hands.

Very truly yours,

Secretary

Mitteilung

C. G. Thieme

beid. Sachverständiger für das Landgericht Dresden

Münzenhandlung

Verlag des „Numismatischen Verkehrs“
(periodisch erscheinende Preisliste)

Gegründet 1863

Bankkonto: Horst Fritzsche, Dresden-A.

Postscheckkonto: Leipzig 90543

Telephon 11934



Heim

Secretary Sydney P. Cole
New York

Sehr geehrter Herr Noe!

Dresden, den
Augustusstraße 4

29. 6. 89

Gestern also am 28. Juni gingen mir zwei Briefe
von Herrn Präsident Verwelt zu, hat sich die Angelegenheit
mit diesen Sendungen erledigt? Sollten Sie also Herrn V.
nach keine Mitteilung gemacht haben, so wäre es gut,
zumindest ja na dann war es nicht zu ändern. Jedenfalls
danke Ihnen nochmals für Ihr ever tüelles Bemühen
& bitte mein Erstüher an Sie zu entschuldigen.

Hochachtungsvoll
egebrust

C. G. Thieme